

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 31/32 (1898)
Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selmau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

B^d XXXII.

ZÜRICH, den 30. Juli 1898.

N^o 5.

Schweren hydraulischen Kalk

in zuverlässiger, vorzüglicher Qualität liefert die
Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Offene Stellen für Bauingenieure.

Bei der Verwaltung der Gr. badischen Staatseisenbahnen können wissenschaftlich gebildete Ingenieure, die schon mehrere Jahre lang bei Bauausführungen verwendet waren, sowie einige jüngere Ingenieure **gegen gute Bezahlung** sogleich beschäftigt werden.

Bewerber wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen über Alter, Gesundheit, Leumund, Studiengang, bisherige Beschäftigung und Leistung, sowie unter Angabe ihrer Ansprüche und des Zeitpunkts, auf den der Eintritt erfolgen kann, binnen drei Wochen schriftlich bei uns melden.

Karlsruhe, den 14. Juli 1898.

Generaldirektion
der Gr. Badischen Staatseisenbahnen.

CONCOURS

Ville de Neuchâtel.
Service des Eaux, Gaz et Electricité.

La place **d'ingénieur-adjoint** au service des Eaux, Gaz et Electricité est mise au concours. Pour prendre connaissance du cahier des charges, s'adresser à la Direction soussignée jusqu'au 15 août prochain.

Neuchâtel, le 15 juillet 1898.

Direction des Travaux publics.

Stellenausschreibung.

Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahn-departements ist die Stelle eines Inspektors speciell zur Aufsicht über den Bau des Simplon-Tunnels zu besetzen. Auskunft über Erfordernisse und Gehaltsverhältnisse erteilt das genannte Departement.

Anmeldungen, von einem Curriculum vitae und Zeugnissen über Studien, bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis 15. August dem Departement schriftlich einzureichen.

Bern, 23. Juli 1898.

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement.
Eisenbahn-Abteilung.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.
Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Architekt, zugl. Bauführer gesucht.

Zur Bearbeitung von Werkplänen einer grossen Kirche mittelalterlichen Stils und zur nachherigen speciellen Bau-führung. Offerten an

Curjel & Moser, Architekten,
Karlsruhe.

Schulhausanlage auf dem Bühl. Ausschreibung von Bauarbeiten.

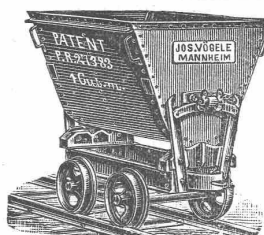
Unter Vorbehalt der Genehmigung des Kredites durch die Gemeinde werden die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten, sowie die Eisenlieferung für das Primarschulhaus an der Bühlstrasse zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die betreffenden Pläne liegen im Hochbauamt I (Postgebäude) zur Einsicht auf, wo auch die Vorausmasse und die Uebernahmsbedingungen bezogen werden können.

Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Primarschulhaus an der Bühlstrasse“ versehen, bis spätestens Montag den 8. August, abends 6 Uhr an den Vorstand des Bauwesens I (Stadthaus) einzusenden.

Zürich, den 22. Juli 1898.

Hochbauamt I der Stadt Zürich,
Der Stadtbaumeister: **A. Geiser.**



Joseph Vögele, Mannheim,
Fabrik für Eisenbahnbedarf, liefert:
Weichen, Herzstücke,
Drehscheiben, Schiebebühnen,
Stellwerke, Schlagbäume u. s. w.
für normale u. schmale Spur.
Tragbare Geleise.
Eiserne Transportwagen für jeden Zweck.

Vertreter für die Schweiz:
Wolf & Weiss in Zürich.